

Ժապաւէն «Մայրիկ»

Filmabend „Mayrig“



Այս շարժանկարի երեկոյան Աշոտ Մալաքեանի «Մայրիկ - Հայրենիք օտարութեան մէջ» ժապաւէնը գերմաներէն լեզուով ներկայացուցաւ:

Der Film „Mayrig“ Heimat in der Fremde von Henri Verneuil mit Claudia Cardinale, Omar Sharif, Natalie Roussel, Isabelle Sadoyan, Jacky Nerscessian wurde in deutscher Sprache gezeigt

Kindheits- und Jugenderinnerungen Henri Verneuils, mit denen der Regisseur und Autor insbesondere seiner Mutter ein filmisches Denkmal setzen will. Das Epos überzeugt am ehesten durch seine aufrüttelnden Erinnerungen an ein dunkles Kapitel der Zeitgeschichte.

Die "Freunde der Mechitharisten" luden am 17. Mai zur Vorführung des französischen Films "Mayrig" (Mütterlein) in den Kulturraum des Klosters ein. Der erste Teil

dieses armenischen Emigranten-Schicksals von H. Verneuil zeigt am Beispiel der überlebenden, ehemals wohlhabenden Familie eines Schiffreeders aus Istanbul die Mechanismen auf, mit denen man in der Diaspora bei Null anfangen muss, um wieder Fuß fassen zu können, ohne sich im fremden Umfeld zu verlieren.

Die erlebten Traumata, die jedes einzelne Familienmitglied regelmäßig heimsuchen, werden durch eingeblendete Spielszenen aus dem Völkermord in der Türkei der 1915-er Jahre nachvollziehbar. Auf diesem Hintergrund erklärt sich der enge Zusammenhalt und die zärtliche Zuwendung, mit denen sich der Vater und "seine" drei Frauen (die Ehefrau und zwei Tanten) schützend und aufopfernd um den einzigen Sohn scharen. Denn der muss vor einem ähnlichen Schicksal bewahrt werden; das armenische Trauma darf nicht auch seine Zukunft gefährden.

So gerät dieser Sohn zu einer fast literarischen Figur, die prototypisch für viele Überlebende des Genozids steht: Verbissen soll er durch herausragende Leistungen in Schule und Ausbildung sich und die

Selbstachtung seiner Familie behaupten, selbst um den Preis, dass er - der Frühreife und Altkluge - zum Außenseiter wird.

Dennoch ist nicht er die wahre Hauptfigur, sondern es verkörpern alle Personen gemeinsam jene idealisierten Werte der armenischen Familienbande, des zähen Fleißes und des Erfindungsreichtums, ohne die den Exilgenerationen weder Aufstieg noch Ansehen in der Fremde erreichbar gewesen wären.

Zugleich wird dem Sohn auch die Verantwortung für die Zukunft der Angehörigen übertragen: Mit seinem eigenen gesellschaftlichen Aufstieg sichert er ihnen die Schichtzugehörigkeit und rettet ihren Familienstolz. Also setzt die Familie alles daran, um ihm seine Identität bewahren zu helfen - durch ständige

Erinnerung und engen Zusammenhalt in der Kleinfamilie.

Dennoch: Die eigenen Erfahrungen lassen den Sohn erwachsen werden und sich dem Schutz (aber auch der Umklammerung!) durch seine drei "Mütterlein" entziehen. So wehrt er einerseits deren "Bemuttern" sanft ab, bleibt aber ihrer Umarmung der Gefühle weiter zugetan - er ist nun allein lebensfähig.

Ein zu Herzen gehender Film voller Humor und kluger, sensibler Beobachtungen, zu deren Darstellung hier das zahlreich erschienene Publikum das meiste in der Diskussion selber beisteuerte...

Anne Herbst



Երկրաշարժի զոհերուն հոգեհանգստեան պաշտօն Վիեննայի և Բուդապէշտի մէջ

20. Jahrestag der Erdbeben von Armenien in Budapest und Wien



Երկրաշարժի զոհերուն քսաներորդ տարելիցի առթիւ հոգեհանգստեան պաշտօն կատարուեցան, կիրակի 7 Դեկտեմբեր 2008ին Վիեննայի և Բուդապէշտի Հայ եկեղեցիներուն մէջ: Հայր Վահան վարդապետ պատարագեց Բուդապէշտի Հայ եկեղեցոյ մէջ:

einem schweren Erdbeben erschüttert. Die Erdstöße der Stärke bis ca. 7.5 auf der Richterskala zerstörten nahezu 60 Dörfer und Städte. Offizielle Angaben sprachen damals von 25 000 Todesopfern. Aus Anlass des 20. Jahrestages des Erdbebens fand am Sonntag, den 7. Dezember 2008 Seelenmessen in den armenischen Kirchen Wiens und Budapest für die Opfer des Erdbebens von 1988 statt.

Vor 20 Jahren am 7. Dezember 1988 wurde Armenien morgens um 11.41 Uhr von



Ծննդեան Բազար

Adventbazar



*Ծննդեան Բազար կազմակերպուեցաւ
դեկտեմբերի երկրորդ և երրորդ
շաբաթավերջին:
Ջերմ մթնոլորտի մը մէջ կային համեղ
անուշեղեններ, փացիկներ,
դրոշմաթուղթեր, Յունաստանէն ձէթ,
գիրգեր, մոմեր, երաժշտութիւն և այլն:*

Am 3. und 4. Adventwochenende hat die armenisch-katholische Kirchengemeinde ein Adventbazar organisiert. Es waren von Kerzen, Süßigkeiten, Karten, Bücher, Armenien-Briefmarken, Musik-CDs, Kohar-DVD, Kirchen und Paläste zum Basteln bis Weihrauch und Kohle, Bio-Olivenöl aus Athos, Griechenland vorhanden.

